

Felberg & Landmark in Christiania.

Nilsøns, J., Visitatsbøger og reiseoptegnelser 1547—1597. Udgivne ved Y. Nielsen. 3. Hft. 8°. 3 kr.

Nyt dansk Forlagskonsortium in Kopenhagen.

Dalstrøm, J. F., illustreret verdenshistorie. 67. Hft. 8°. 50 ö.

Gleerup'sche Buchh. in Lund.

Ekedahl, E., de usu pronominum personarium et reflexiorum Herodoteo. 8°. 1 kr.

Gyldendal in Kopenhagen.

Tromholt, S., Under nordlysets straler. 8.—9. Hft. 2 kr.

Z. Haeggström in Stockholm.

Klingspor, C. A., Svenska slott och herrsäten. Horn. Högsjögård. 4°. 8 kr.

Hof-Musikhandelen in Kopenhagen.

Thrane, C., Rossini og operaen. 5. Hft. 8°. 3 kr.

Klein in Kopenhagen.

Erslev, K., Aktstykker og oplysninger til rigsraadets og stændermødernes historie i Kristian IV's tid. 2. Hft. 8°. 2 kr.

O. L. Lamm in Stockholm.

Minnen, Utlandska diplomaters, från svenska hovet. 2. Hft. 8°. 2 kr. 50 ö.

P. A. Norstedt & Soener in Stockholm.

Björlin, G., Kriget mot Danmark 1675—79. 8°. 3 kr. 25 ö.

Diplomatarium, Svenskt, från och med år 1401, utgivet af Riksarchivet genom C. Silverstolpe. III. 1. Hft. 4°. 2 kr. 50 ö.

Eklund, P., den teologiska vetenskapen. 8°. 3 kr. 75 ö.

Handlingar, Svenska akademiens, från år 1796. 61. Delen. 8°. 5 kr.

Sveriges Statskalender för år 1885. 8°. 5 kr. 50 ö.

Philipsen in Kopenhagen.

Bruun, C., Kjøbenhavn. 7.—8. Lvg. 8°. 1 kr. 80 ö.

Hansen, P., illustreret dansk litteraturhistorie. 22. Lvg. 8°. 90 ö.

Reitzel in Kopenhagen.

Lund, T., Danmarks og Norges historie i slutningen af det 16de aarhundrede. I. Indre historie. 7. Bog. Dagligt liv. Aarlige fester. 8°. 6 kr. 50 ö.

Schönberg in Kopenhagen.

Barfod, F., Danmarks historie fra 1319 til 1536. 6. og 7. Hft. 8°. à 1 kr.

Nielsen, F., Haandbog i kirkens historie. 8. Hft. 8°. 1 kr. 15 ö.

M. A. Schultz in Aalborg.

Licht, E., Søren Bast & Co. 8°. 3 kr. 50 ö.

Seligmann & Co. in Stockholm.

Wennerberg, G., samlade skrifter. IV. Smärre dikter. 8°. 4 kr.

Stinck in Kopenhagen.

Fritz, S., Undersøgelse af nogle hovedtraek for vandbevægelserne og isforholdene i de nordpolare farvande. 8°. 3 kr.

C. Suneson in Stockholm.

Oscar Frederik, Högtidstal i kongl. musikaliska akademien under et nioårigt presiduum. Utgifna af F. Cronhamn. 8°. 3 kr.

Wettergren & Kerber in Göteborg.

Almquist, über die Ausbreitungsweise von Diphtherie und Croup. 8°. 5 kr.

Anzeigeblaat.

(Anzeigen von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden für die dreigesparte
Zeitung oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[9097] Die stetig steigende Ausdehnung meines Sortiments veranlaßte mich, die in meinem Verlage erscheinende

Conkunt.

Zeitschrift

für den Fortschritt in der Musit. XVI. Jahrgang.

Chr. Fulda in Ilfeld a/H.

zu verkaufen. Ich bitte daher, alle Zuschriften für die Conkunt von heute ab an den neuen Besitzer zu adressieren.

Spandau, 15. Februar 1886.

Herrn. Oestlerwitz,
Franz Neugebauer's Buchhandlung.

[9098] Durch Kauf ging aus dem Verlage von Herrn Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schöp) in Berlin*) in meinen Verlag über:

Braun, Dr. Julius, systematisches Lehrbuch der Balneoatherapie einschließlich der Klimatherapie der Phthisis. Vierte umgearbeitete Auflage, herausgegeben von Dr. B. Fromm. 14 M. ord.

Ich lieferne dieses vorzügliche Buch bei Aussicht auf Absatz auch à cond. und bemerke, daß alle Bestellungen in Leipzig bei Herrn H. Haessel ihre Erfüllung finden.

Braunschweig, im Januar 1886.
Harald Brühn.

*) Bestätigt:

Richard Schöp.

Verlagsveränderung!

[9099]

Mit dem heutigen Tage übernahm ich von der Helwing'schen Verlagsbuchhandlung nachstehende Werke mit allen Vorräten:

Schlepper, Dorenwell, Hendel u. Vollmer, Lesebuch für Volksschulen. In 2 Teilen.

II. I. 50 A. II. II. 1 M. 20 A.

— Lesebuch für mehrklassige Volks- und Bürgerschulen. In 3 Teilen. II. I. 50 A. II. II. 75 A. II. III. 1 M. 25 A.

— Lesestücke zur Heimatkunde der Provinz Hannover. 30 A.

Ich ersuche besonders die verehrl. Handlungen in Hannover und Braunschweig hier von gefälligst Notiz zu nehmen.

Hannover, 3. Februar 1886.

Carl Meyer (Gustav Prior).

[9100] Ich mache hiermit ergebenst darauf aufmerksam, daß ich seit

1. Januar 1885 für Sortiment und Verlag streng getrennte Conti führe.

Bremen.

J. A. Wiegand.

Verkaufsanträge.

[9101] In einem Städtchen Ost-Preußens ist eine seit 10 Jahren bestehende kleine Buchhandlung, verbunden mit Buchbinderei, für 4750 Mk. zu verkaufen. Der Kaufpreis wird durch den Wert der Effektiven nahezu vollständig gedeckt. Das Geschäft, ohne Konkurrenz, macht einen Umsatz von ca. 12 000 Mk. und bietet eine bescheidene, aber sichere Existenz.

Berlin.

Elwin Staude.

[9102] Eine Leihbibliothek ist billig zu verkaufen durch Frau Kaufmann Benedict in Frankenstein in Preuß. Schlesien.

[9103] In einer preußischen Provinzialstadt ist eine alte hochachtbare Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit großer Leihbibliothek u. Musikalienleihinstitut, zu verkaufen. Der jährliche Umsatz beträgt durchschnittlich 25—26 000 Mt. bei 5000 Mt. Reinigung. Die effektiven Werte betragen 14 000 Mt., der Kaufpreis beträgt 22 000 Mt. Ernstliche zahlungsfähige Rekurrenten erhalten auf ihre Offerten, welche unter A. B. # 4704. durch die Exped. d. Bl. erbeten werden, Auskunft.

[9104] Eine Leihbibliothek, gediegen, großes Lager, ist an Selbstläufer preiswert zu verkaufen. Adressen sub G. O. 634. an „Invalidendank“ in Dresden erbeten.

[9105] Ein gediegener pädagogischer Verlag in drei Sprachen mit einem Nettoablage von 60 000 Mt. steht sofort zu 50 000 Mt. zum Verkauf. Junge vermögende Buchhändler wollen sich unter Angabe ihrer Vermittel sub Chiffre J. K. 6640. bei der Exped. d. Bl. melden.

Kaufgesuche.

[9106] Für einen jungen Buchhändler wird ein gutes, älteres Sortimentsgeschäft in einer vorwiegend evangel. Gegend mit einem jährlichen Reingewinn von 3—6000 Mark gesucht.

Hauptbedingung ist zahlenmäßiger Nachweis des Reingewinns mindestens der letzten fünf Jahre; außerdem wird verlangt, daß eine tadellose Ordnung der Buchführung und des Lagers vorgefunden wird.

Nur Besitzer von Handlungen, die diesen Anforderungen durchaus entsprechen können, wollen ihre Bedingungen einreichen.

Referenzen stehen zur Seite. Diskretion wird als selbstverständlich zugesichert.

Unterhändler verbeten.

Offerten sub L. S. # 59. durch Herrn Max Sängewald in Leipzig erbeten.